

Bogensport: Zwei starke Steigerungen

ejz Dannenberg. Die Bogensportler des MTV Dannenberg haben jüngst mit der Vereinsmeisterschaft die Freiluftsaison eröffnet. Die Titelkämpfe brachten einige Neuerungen mit sich. So schießen die Männer und Frauen in der Altersklasse nicht mehr auf 70 m, sondern nur noch auf 60 m. Auch die Altersgrenzen in dieser Klasse wurden erheblich verschoben. Schossen bisher Sportler von 45 bis 55 Jahren in der Altersklasse, umfasst diese Gruppe nun Schützen von 50 bis 65 Jahren. So finden sich MTV-Sportler wie Andreas Pohl oder Karl-Heinz Gutzeit, die voriges Jahr bereits der Seniorenklasse angehörten, in dieser Saison in der Altersklasse wieder.

Guter Auftakt

Gutzeit zeigte auch gleich, dass mit ihm zu rechnen ist, egal in welcher Klasse. Mit 298 Ringen in Durchgang eins schoss er das Tageshöchstergebnis aller Recurvebogenschützen und gewann mit 283 Ringen aus der zweiten Runde und 581 Gesamtringen überlegen den Vereinsmeistertitel. Da konnte im Recurvebereich nur Susanne Bauer mithalten. Sie schoss konstant mit 289 Ringen in beiden Durchgängen auf hohem Niveau und liegt in der vereinsinternen Championatswertung, zu der noch weitere Wettbewerbe im Laufe des Jahres zählen, nur drei Ringe hinter Gutzeit. Führender in dieser Wertung ist allerdings Senioren-Compoundschütze Johannes Teeken, der als einziger die 600-Ringe-Marke übertraf. Mit 304 Zählern in Runde eins und

genau 300 Ringen im zweiten Durchlauf auf 50 m sicherte er sich mit aktuell 604 Gesamtringen den Spitzenplatz.

Auch der Nachwuchs kam gut in die Freiluftsaison. Julius Marquard (Schüler B/Recurve) konnte mit 510 Gesamtringen (246/264) sein Ergebnis vom Vorjahr um satte 95 Ringe verbessern.

Sogar um 98 Zähler auf 422 Gesamtringe (207/215) steigerte sich gegenüber 2015 Sören Haul in der Jugendklasse/Recurve. Sie freuten sich über persönliche Bestleistungen.